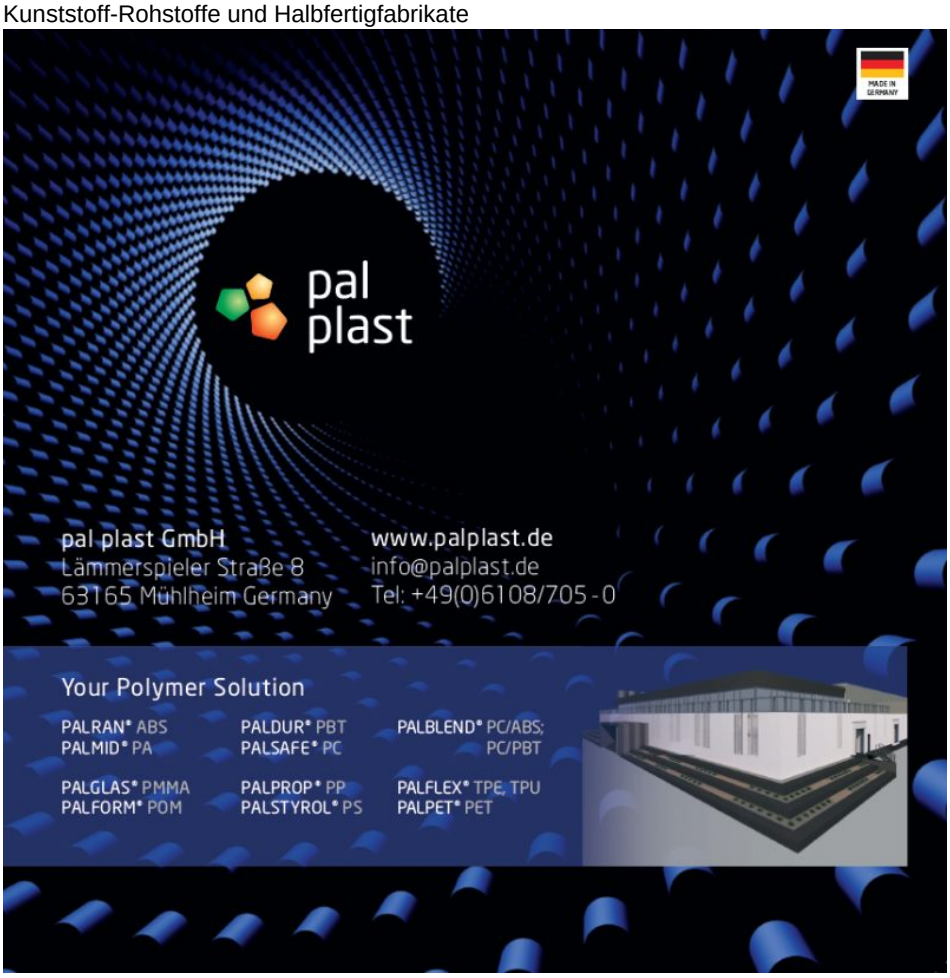
Zur Titelseite »Kunststoff + Verarbeitung« 2019

Artikel vom **17. September 2019**
Kunststoff-Rohstoffe und Halbfertigfabrikate



Bild> pal plast

– Advertorial –

Die grüne Compoundierung in Hessen

Die pal plast GmbH aus Mühlheim am Main hat einen weiteren Meilenstein in ihrer Firmengeschichte gesetzt. In diesen Tagen erfolgt die Inbetriebnahme und der Probebetrieb der neuen Compoundieranlage als Herzstück der »Grünen Fabrik P2«. Der inhabergeführte Compoundierbetrieb setzt dabei auf die Umsetzung eines nachhaltigen Konzeptes, sowohl beim ressourcenschonenden Einsatz von Wasser, Energie und Wärme des Gebäudes als auch bei der Auslegung der modernen Produktionsanlagen für die Aufbereitung und Beimischung von Kunststoffen. Im Beisein der Mitarbeiter nahmen die Geschäftsführer Josef Wirnik und Amit Wirnik die neue 8.000 jato Anlage in Betrieb. Im nächsten Schritt wird Anfang 2020 eine weitere Anlage hinzukommen mit dem Ziel, zukünftig bis zu 50.000 jato Compoundierkapazität zu erreichen.



Die Geschäftsführer Josef Wirnik und Amit Wirnik nahmen die neue Anlage in Betrieb. Bild: pal plast

Die Firma pal plast bietet Compounds und Recompounds vor allem für die Automobil- und Elektro-/Elektronikindustrie unter anderem unter den Eigenmarken »Palran« (ABS, ASA), »Palmid« (PA), »Paldur« (PBT), »Palsafe« (PC), »Palblend« (PC-ABS, PC-PBT, Blends), »Palglas« (PMMA), »Palform« (POM), »Palprop« (PP), »Palstyrol« (PS), »Palflex« (TPE, TPU) sowie »Palpet« (PET) an. Die Erarbeitung und Durchführung individueller Verwertungsprozesse, Logistik inkl. Gestellung von Sammelbehältern, die Aufbereitung thermoplastischer Kunststoffe, Laborprüfungen und Analysen, Lohnvermahlung, Lohngranulierung, Lohneinfärbung und Lohncompoundierung gehören zum weiteren Dienstleistungsspektrum des Unternehmens. Rohstoffeingangsprüfungen, begleitende Produktionskontrollen, Produktfreigaben sowie Produktentwicklung anwendungsspezifischer Compounds erfolgen durch das firmeneigene Labor.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag